Presseinformation

12. Oktober 2006

NÖ Landestheater lässt die Blätter wirbeln

Sobotka: Lesen als Grundlage für emotionale und kognitive Bildung

Unter dem Titel „Blätterwirbel 2006“ veranstaltet das NÖ Landestheater in St. Pölten in Kooperation mit „NÖ Kreativ“, dem Stadtmuseum St. Pölten, dem Cinema Paradiso und dem Literatur-Karussell NÖ vom 21. bis 29. Oktober eine Lese- und Literaturwoche.

Österreichweit könnten 300.000 bis 600.000 Personen als sekundäre Analphabeten kaum lesen, auf Niederösterreich entfielen davon rund 20 Prozent, führte Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka heute, 12. Oktober, bei der Präsentation der Initiative im NÖ Landestheater aus. Lesen sei aber die Grundlage für emotionale und kognitive Bildung, deshalb gelte es, Lesen bereits im Kindesalter zum spannenden Erlebnis und zu einer Bereicherung des kindlichen Lebens zu machen.

Um sinnzusammenhängendes Lesen innerhalb und außerhalb der Schule zu fördern, toure „Leo’s Leselabyrinth“ seit zwei Jahren durch Niederösterreich und habe bereits 70.000 Volksschüler erreicht. Dazu kämen das Schultheater „Leo liest“, das Literatur-Karussell, das Kinder- und Jugendbuchfestival, das heuer 7.000 Besucher verzeichnete, und die kürzlich gestartete Schreibakademie; auch ein eigenes PC-Spiel befinde sich in Vorbereitung. Die nunmehr vom NÖ Landestheater ausgehende Initiative werde zudem zu einer nachhaltigen Bindung eines jungen Publikums an das Haus beitragen, zeigte sich Sobotka überzeugt.

Für das NÖ Landestheater betonte Intendantin Dr. Isabella Suppanz, Texte bildeten die Basis für die Arbeit in einem Haus mit literarischem Spielplan, der „Blätterwirbel“ solle demnach zu einer ständigen Einrichtung werden. Der „Blätterwirbel 2006“ umfasst neben der Premiere von Thomas Bernhards „Am Ziel“ und einer Aufführung der Dramatisierung von Ingeborg Bachmanns „Malina“ u. a. Lesungen von Cornelia Froboess („Ein Winter auf Mallorca“ von George Sand), Marlene Streeruwitz („Entfernung“), Clarissa Stadler („Maramba“ von Paula Köhlmeier) und Monika Helfer („Rosie in Havanna“). Franzobel präsentiert sein „Bilderbuch-Kino“, Michael Köhlmeier erzählt Sagen aus Österreich, Hannes Thanheiser tritt mit dem Cafe Schmalz auf und liest seine Lieblingsautoren.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Eröffnet wird der „Blätterwirbel“ am Samstag, 21. Oktober, um 17 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten gemeinsam mit der Landesbuchausstellung 2006. Im Stadtmuseum läuft derzeit auch eine Ingeborg Bachmann-Sonderausstellung, eine Jazz-Matinée widmet sich dem Thema „Bachmann goes Jazz“. Im NÖ Landestheater wiederum wird das Finale des NÖ Literatur-Karussells abgehalten, diskutiert das St. Pöltner Literarische Quartett „Auslese“ Neuerscheinungen am Buchmarkt, tritt der Literaturabend „Im Osten viel Neues!“ in den Dialog mit den Nachbarn, gipfelt die „NÖ AutorInnen-Revue“ in einem Poetry Slam, vermittelt die Schreibwerkstatt „Szenario“ Jugendlichen Grundkenntnisse des szenischen Schreibens und betätigt sich Armina Handke als DJ. Komplettiert wird das Festival mit den Literaturverfilmungen „Malina“, „Die wilden Hühner“ und „Pippi Langstrumpf“ im Cinema Paradiso.

Nähere Informationen, Karten und Anmeldungen beim Landestheater NÖ unter 02742/90 60 60-55, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net; beim Stadtmuseum St. Pölten unter 02742/333-2643 und www.stadtmuseum-stpoelten.at; beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at sowie für das Literatur-Karussell beim Institut Neue Impulse durch Kunst und Pädagogik unter 0664/340 85 45, e-mail institut@neueimpulse.at und www.neueimpulse.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at